

Protokoll der 61. ordentlichen Mitgliederversammlung der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker von 18. Oktober 1969

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaire
Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **70 (1970)**

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll

der 61.ordentlichen Mitgliederversammlung der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker vom 18. Oktober 1969

Um 10.45 eröffnet der Präsident, Herr Prof. Wunderlin, die Mitgliederversammlung im Grossratssaal in Luzern. Rund 160 Mitglieder nehmen daran teil.

Bericht des Präsidenten

Der Bericht des Präsidenten ist in diesem Heft der Mitteilungen vorstehend abgedruckt. Er wird ohne Diskussion genehmigt.

Protokoll der 60.ordentlichen Mitgliederversammlung

Das im 69. Band, Heft 1, Seite 10 ff. der Mitteilungen enthaltene Protokoll wird genehmigt und dem Aktuar vom Präsidenten verdankt.

Rechnung für das Jahr 1968

Die Rechnung ist im gleichen Heft der Mitteilungen auf Seite 14 enthalten. Der Kassier, Herr Dr. Baumberger, kommentiert die Rechnung und weist darauf hin, dass der günstige Abschluss vor allem dank den Beiträgen der korporativen Mitglieder erzielt werden konnte, welche mehr als die Hälfte der Mitgliederbeiträge aufbringen. Die Herren Rechnungsrevisoren, Dr. Wenger und Dr. Kümmerli, haben die Rechnung geprüft und für richtig befunden.

Die Versammlung erteilt dem Kassier Decharge. Der Präsident dankt dem Kassier und den Rechnungsrevisoren für ihre Tätigkeit.

Ersatzwahl in den Vorstand für die laufende Amtsperiode

Herr Dr. Haldy wurde 1958 in den Vorstand gewählt, hat während neun Jahren mit Auszeichnung das Amt des Aktuars versehen und ist seither Vizepräsident der Vereinigung. In den Jahren 1966–1968 hat er ferner die Diskussionsgruppe «Suisse romande» geleitet. Herr Dr. Haldy sieht sich aus beruflichen Gründen gezwungen, sein Amt als Vizepräsident auf Ende 1969 niederzulegen. Der Vorstand stellt den Antrag, dem wohlbegründeten Rücktrittsgesuch zu entsprechen. Der Präsident dankt dem Ausscheidenden herzlich für sein vielseitiges und erfolgreiches Wirken für die Vereinigung und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin Gesundheit und Wohlergehen. Die Versammlung drückt ihren Dank an Herrn Dr. Haldy durch starken Applaus aus.

Zu seinem Nachfolger als Vorstandsmitglied schlägt der Vorstand Herrn Dr. A. Petitpierre vor. Er wird ohne Gegenstimme mit grossem Mehr gewählt.

Wahl der Rechnungsrevisoren

Auf Vorschlag des Präsidenten werden Fräulein Giezendanner und Herr Dr. Eckert, beide in Zürich, als Rechnungsrevisoren gewählt.

Mitgliederaufnahmen

Die vorliegenden 22 Bewerber erfüllen alle Bedingungen für eine Aufnahme. Sie werden gemäss dem Antrag des Vorstandes bei grossem Mehr ohne Gegenstimme aufgenommen.

Die Namen der neuen Mitglieder lauten:

Schweiz:	Dr. B. Berliner, Zürich	W. Brenneisen, Basel
	Y. Burgener, Zürich	D. Cleuvenot, Zürich
	P. Cleuvenot-Fournier, Zürich	M. Fessel, Zürich
	Dr. H. Goetsch, Zürich	R. Grünig, Zürich
	G. Grüter, Basel	P. Marquard, Zürich
	R. Mügeli, Zürich	Dr. H. Müller, Bern

	A. Poldesz, Basel	R. Rheiner, Zürich
	Hp. Schellenberg, Zürich	G. Schmidli, Zürich
	S. Steiner, Zürich	Dr. H. Türler, Bern
Ausland:	B. Chafik, Tunis	Dr. H. Jäkel, Düsseldorf
	HH. Reimers, Köln	A. Wakim, Beyrouth

Verschiedenes

Aus Kreisen der Mitglieder ist die Anregung gemacht worden, eine Gruppe «Beratende Versicherungsmathematiker» zu bilden. Der Präsident ist mit einer Prüfung dieses Gedankens einverstanden und bittet alle Interessenten, sich bei ihm zu melden.

Die nächste Mitgliederversammlung ist auf den 17. Oktober 1970 in Genf vorgesehen.

Vorträge

Die Vorträge orientieren über die bisherige Tätigkeit der Arbeitsgruppe Personalversicherung. Zuerst gibt der Leiter der Arbeitsgruppe, Herr Dr. A. Lehmann, einen «Rückblick auf die Untersuchungen der Arbeitsgruppe Personalversicherung». Aus seinen Ausführungen geht deutlich hervor, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren, um die bisherigen Resultate zu erreichen. Der Präsident dankt Herrn Dr. A. Lehmann, der als Leiter der Arbeitsgruppe zurücktritt, für seinen interessanten Vortrag und seine erfolgreiche Tätigkeit. Er weist auf die Verdienste von Herrn Dr. Lehmann hin, welche er sich beim Zustandekommen einer einheitlichen Stellungnahme in den umstrittenen Fragen, welche die Arbeitsgruppe behandelte, erworben hat.

Anschliessend gibt Herr Dr. H. Liechi eine klare «Grundlegende Übersicht über die Finanzierungsverfahren». Auch Herr P. Rieben knüpft in seinem Vortrag «Domaines d'application des différents systèmes de financement et leurs limites» an die Arbeiten der Arbeitsgruppe Personalversicherung an. Die lebendige persönliche Darstellung der wesentlichen Ergebnisse stösst auf grosses Interesse der Versammlung.

Die Vorträge werden den Referenten vom Präsidenten und der Versammlung verdankt.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 12.45 Uhr.

Während des anschliessenden Essens im Kunsthaus begrüsst Herr Prof. Wunderlin die beiden Vertreter von Kanton und Stadt Luzern, die Herren Dr. C. Mugglin, Finanzdirektor der Stadt Luzern, und Dr. H. Schwytzer, Kantonsstatistiker von Luzern. Der Präsident dankt Kanton und Stadt Luzern dafür, dass sie zum Mittagessen Kaffee und Likör offerieren. Ferner begrüsst er Herrn Dr. Albrecht, Grossstadtrat von Luzern und Mitglied der Vereinigung, und dankt ihm besonders für seine Mitwirkung bei der Vorbereitung der Tagung. Besonderen Gruss entbietet der Präsident weiter den anwesenden Ehrenmitgliedern, den Herren Prof. Dr. H. Jecklin, Prof. Dr. E. Marchand und Prof. Dr. W. Sauer.

Weiter begrüsst Herr Prof. Wunderlin die ausländischen Gäste, vor allem unser korrespondierendes Mitglied Herrn Prof. Dr. Kracke, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Versicherungsmathematik, und dankt ihnen für ihre Teilnahme an der Tagung.

Anschliessend heisst Herr Dr. C. Mugglin im Namen von Stadt und Kanton Luzern die Versammlung willkommen und würdigt die Tätigkeit der Versicherungsmathematiker.

Zum Abschluss gibt der Präsident seiner Freude über das grosse Interesse an der Tagung Ausdruck und wünscht ein frohes Wiedersehen an der nächsten Jahresversammlung.

Der Aktuar:
Leepin

Jahresrechnung 1969

Einnahmen	Fr.
Mitgliederbeiträge	17 869.—
Zinsen	3 687.45
Erlös aus «Mitteilungen»	3 449.20
Total der Einnahmen	<u>25 005.65</u>

Ausgaben	
Druckkosten der «Mitteilungen»	21 948.50
Verschiedene Beiträge	133.25
Bibliothek	456.60
Mitgliederversammlung	1 458.55
Verwaltungskosten	3 085.45
Total der Ausgaben	<u>27 082.35</u>
<i>Ausgaben-Überschuss</i>	<u>2 076.70</u>

Vermögensrechnung

Vermögen am 31. Dezember 1968	84 755.36
Ausgabenüberschuss	2 076.70
Vermögen am 31. Dezember 1969	<u>82 678.66</u>

Winterthur, den 31. Dezember 1969

Der Quästor:
A. Baumberger

Bericht der Rechnungsrevisoren

Die unterzeichneten Rechnungsrevisoren haben die Rechnung der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker für das Jahr 1969 geprüft und richtig befunden.

Winterthur, den 29. Januar 1970

Die Rechnungsrevisoren:
Rolf Eckert Evi Giezendanner